Protokoll der Mitgliederversammlung bei der Geo4Göttingen 2025 am 16.09.2025

Anwesenheit: 67 Teilnehmende

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Der Präsident Ralph Watzel kann krankheitsbedingt nicht an der Mitgliederversammlung (nachfolgend MGV) teilnehmen. Er beauftragte den ehemaligen Präsidenten Martin Meschede kommissarisch mit der Leitung der MGV.

Die Liste der verstorbenen Mitglieder der DGGV wird gezeigt und ihnen gedacht.

Die Tagesordnung wurde ergänzt mit dem TOP 9: Bericht aus dem DVGeo (Meschede/Röhling).

Die Tagesordnung wurde von der MGV angenommen.

Bericht des Präsidenten (R. Watzel/ kommissarisch M. Meschede)

Strategiediskussion DGGV (von R. Watzel entwickelt):
1) Professionelle/ schlagkräftige/ wirksame/ effiziente DGGV-Infrastruktur schaffen.
2) Geowissenschaften und Anwendungen fördern; Mitglieder weiterbilden/qualifizieren.
3) Geschichte pflegen und Zukunft sichern.
4) Politische und gesellschaftliche Entscheidungsprozesse – Outreach, Stakeholder-Management.
5) Geo-Verbünde schaffen/ stärken.

Wichtigste Punkte sind aktuell 1) Professionalisierung und 5) Geo-Verbünde schaffen/stärken. Dazu soll es eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zur Professionalisierung der Geschäftsstelle geben, über die in der MGV diskutiert wird. Die Erhöhung der Beiträge ist notwendig für die Aufstockung des Personals.

DVGeo Klausursitzung Hannover 14./15.07.2025:
Workshop der Trägergesellschaften des DVGeo (DGGV, DMG, DGG, PalGes, DVGeo mit je zwei Vertreter*innen)

Ergebnisse: 5 Handlungsfelder des DVGeo

- Öffentlichkeitsarbeit: adressatenspezifisch, interne Kommunikation mit den Mitgliedern einer Gesellschaft folgt gesellschaftsspezifisch; externe Kommunikation mit Presse, Medien, Politik, Schulen soll über den DV laufen; im Zweifelsfall stimmen sich DVGeo und Fachgesellschaft auf Präsidiumsebene ab; Themen für Kommunikation können sowohl von Fachgesellschaften als auch vom DVGeo eingebracht werden
- Geowissenschaften in den Schulen: Stärkung der mathematisch-naturwissenschaftlichen und geographischen Fächern; alle Aktivitäten für mehr Geowissenschaften in der Schule sollen im DVGeo gebündelt werden; alle Trägergesellschaften sollen in der AG Geo in der Schule mitwirken
- Nachwuchsgewinnung: niederschwelliges Angebot für Studierende; kostenfreie Schnuppermitgliedschaft für 24 Monate in allen Trägergesellschaften, (danach Entscheidung für Gesellschaft; studentische Mitgliedschaft ermöglicht automatisch die Teilnahme an Jahrestagungen zum reduzierten Preis, sonstiger Leistungsumfang ist noch abzuklären).

- Tagungen: Die Trägergesellschaften bestätigen, zukünftig biannual eine gemeinsame große Tagung durchzuführen. (Anmerkung: Hier gibt es sicherlich noch eine Übergangsphase, da einzelne Gesellschaften schon Verpflichtungen eingegangen sind.)
- Fachliche Zusammenarbeit: DVGeo richtet bei Bedarf Arbeitsgruppen (Daueraufgaben wie Schule, Nachwuchs etc.) und Arbeitskreise (Anlassbezogen zeitlich befristet, Bündelung der Fachexpertise).

Folgender Beschluss zu weiterem Vorgehen hinsichtlich Stärkung des DVGeos wurde bei dem Workshop ausformuliert und in den MGVs der Trägergesellschaften zur Abstimmung gestellt:

1) Zustimmung zu den Gesprächsergebnissen des Strategietreffens.
2) Auftrag an den Präsidenten und die Geschäftsstelle zur Umsetzung bzw. Ausgestaltung der Gesprächsergebnisse.
3) Auftrag an den Präsidenten und die Geschäftsstelle im Sinne der Kooperation weitere Gespräche zu führen.
4) Bericht über den Fortgang an Vorstand und Beirat.

Der Beschluss wurde angenommen (Zustimmung: 40, Gegenstimmen: 5, Enthaltungen: 17)

TOP 2: Schatzmeister (Kassenbericht 2024, Haushalt 2025 und 2026)

Haushalt 2024
Summe Einnahmen / Summe Ausgaben: 789.360,-- € / 789.360,-- € (inklusive der Reisekosten für die durch die DGGV organisierten Exkursionen)
Haupteinnahmeposten: ca. 236.000 € Mitgliedsbeiträge (leicht erhöht aufgrund von Mahnverfahren), 117.200 € u.a. Royalties/Werbung/OA IJES/ZDGG, 35.200 € SDGG/EDGG, 26.700 € Tagungs-Sponsoring, 27.300 € Geokalender, 40.250 € GeoBerlin 2023, 235.060 € Exkursionsgebühren
Hauptausgabeposten: Zeitschriften ca. 151.000 € IJES/ZDGG, 25.000 € Gmit, 12.600 SDGG/EDGG, 43.400 € Personalkosten, 27.700 € Beitrag DVGeo, Tagung 69.200 €, 12.000 € Steuerberatung, 10.500 Finanzamt, 18.500 Sachkosten, 11.200 € EDV-Kosten, 21.000 € Miete, 20.900 € Geokalender, 22.000 € IUGS für DNK, 234.460 € Exkursionskosten

Haushaltsplan 2025
Summe Einnahmen / Summe Ausgaben: 460.850,-- € / 460.850,-- € (ohne Reisekosten für die durch die DGGV organisierten Exkursionen, noch nicht abschließend verfügbar)
Haupteinnahmeposten: ca. 225.000 € Mitgliedsbeiträge (7.9.:_214.750, Mahnprozess läuft gerade), 117.700 € Royalties/Werbung/OA IJES/ZDGG, 35.000 € SDGG/EDGG, 29.000 € Geokalender, 22.000 € RZ IUGS für DNK
Hauptausgabeposten: Zeitschriften ca. 173.500 € IJES/ZDGG, 25.000 € Gmit, 30.000 SDGG/EDGG, 50.000 € Personalkosten, 27.810 € Beitrag DVGeo, 12.500 € Steuerberatung, 11.000 Finanzamt, 18.000 Sachkosten, 7.500 € EDV-Kosten, 22.000 € Miete, 24.500 € Geokalender, 13.000 € Digitales (u.a. Webinare, Homepage)

Entwurf Haushaltsplan 2026

Summe Einnahmen / Summe Ausgaben: 484.800,-- € / 484.800,-- € (ohne Reisekosten für die durch die DGGV organisierten Exkursionen, noch nicht abschließend verfügbar)
Haupteinnahmeposten: ca. 225.000 € Mitgliedsbeiträge, ca. 100.000 € Royalties/Werbung/OA IJES/ZDGG, 35.000 € SDGG/EDGG, 29.000 € Geokalender, 22.000 € RZ IUGS für DNK
Hauptausgabeposten: Zeitschriften ca. 173.500 € IJES/ZDGG, 25.000 € Gmit, 30.000 SDGG/EDGG, 50.000 € Personalkosten, 27.800 € Beitrag DVGeo, 12.500 € Steuerberatung, 11.000 Finanzamt, 18.000 Sachkosten, 7.500 € EDV-Kosten, 22.000 € Miete, 24.500 € Geokalender, 12.000 € Digitales (u.a. Webinare, Homepage)

Hermann-Credner-Stiftung – Kassenbericht 2024
Ergebnis: 2024: 1.976,30 € 10.238,32€
Einnahmen: 80.910,97 € (28.858,51 Dividenden und Zinsen, 37.052,46 € Wertpapierverkauf, 15.000 € RZ Leihgabe DGGV)
Ausgaben: 78.899,77 € (u.a. 41.196,89 Wertpapierkauf, 10.175,00 € Credner-Preise 2024 & 2025, 3.743 € Übernahme Beiträge Preisträger von Teichmüller-Stiftung, 18.500 € Druckkostenzuschüsse DGGV-Zeitschriften & Rückwärtsdigitalisierung ZDGG)
Kassenbestand 31.12.23: 8.262,02 €
Kassenbestand 31.12.24: 10.238,32 €

Rolf-und-Marlies-Teichmüller-Stiftung Kassenbericht 2024
Ergebnis 2024: -1.998,90 € 548,71€
Einnahmen: 22.031,35 € (7.788,35 Dividenden und Zinsen, 10.500 € RZ-Leihgaben, 3.743 € RZ Beiträge Preisträger (von Credner-Stiftung)
Ausgaben: 24.030,25 € (4.375,50 € Beiträge / Kontoausgleich Preisträger, 18.500 € Druckkostenzuschüsse DGGV-Zeitschriften & Rückwärtsdigitalisierung ZDGG)
Kassenbestand 31.12.23: 2.547,61 €
Kassenbestand 31.12.24: 548,71 €

Friedrich-Stammberger-Stiftung Kassenbericht 2024
Ergebnis 2024: 1.646,57 €
Einnahmen: 6.325,75 (3.825,79 € Dividenden und Zinsen, 2.500 € Zuschuss aus Überschuss Verkauf Geokalender)
Ausgaben: 4.679,22 (3.410 € Druckkostenzuschuss AK Bergbaufolgen und OA-Kosten ZDGG)
Kassenbestand 31.12.23: 3.775,13 €
Kassenbestand 31.12.24: 5.421,70

Zukünftig sollen sich die drei Stiftungen der DGGV wieder an den Verwaltungskosten der Geschäftsstelle beteiligen. Dieser Schritt wird von Vorstand- und Beirat unterstützt, um zur Professionalisierung der Geschäftsstelle beizutragen. Plan: 4.000 € Hermann-Credner-Stiftung, 2.000 € Teichmüller-Stiftung 1.000 € Stammberger-Stiftung

Restaurierung der Familiengrabstätte von Buch („Leopold-von-Buch-Grabstätte“)
Die Kosten für die Restaurierung liegen bei 134.283,54 €. Es fehlen noch Spenden in Höhe von 13.840,69€.
Finanzierung: 20.000 € einmaliger DGGV-Zuschuss (Eigenmittel für Förderanträge), 27.000 € Fördermittel, 58.141,36 € Spenden (Stand 1.2.2025),16.000 € Überschüsse aus dem Verkauf der Geologischen Kalender 2022-2025, 60.000 € Leihgaben der DGGV sowie der Credner-Stiftung und der Teichmüller-Stiftung, die bis Ende 2026

zurückzuzahlen sind. Bereits zurückgezahlt wurden 52.500 €. Es fehlen noch rund 14.000 €, die über Spenden einzuwerben sind.

Mitgliederstand (31.12.2024): 2.781 Mitglieder
Nach der Fusion von DGG und GV zur DGGV waren zwischen 2016 und 2020 erhebliche Mitgliederverluste (ca. 1.000) zu verzeichnen. Die zwischen 2021 und 2024 vorgenommenen Streichungen (ca. 150) stehen ebenfalls größtenteils in Verbindung mit der Fusion – es handelt sich meist um Mitglieder, die nach der Fusion ihre Beiträge nicht mehr gezahlt haben.

Mit Beginn der Digitalisierung und der damit verbundenen Präsenz in den Sozialen Medien ist ein deutlicher Sprung bei den Neueintritten zu verzeichnen (2021: 129, 2022: 115, 2023: 165, 2024: 128) Dabei halten sich die Eintritte von bereits im Beruf stehenden Neumitgliedern und jungen Mitgliedern (Studierende, Promovierende und Young Professionals) in etwa die Waage. Bei den studentischen Neumitgliedern überwiegen Bachelor-Studierende. 2024 gab es 134 Neueintritte, 88 Austritte und 41 Streichungen und Sterbefälle. In den letzten drei Jahre gab es eine hohe Anzahl an aktiven Streichungen von beitragssäumigen Mitgliedern. 2025 sind bereits 96 neue Mitglieder der DGGV beigetreten, darunter 19 Studierende, 12 Promovierende und 5 Young Professionals.

Bericht der Kassenprüfer (Klaus Mahlstede)
Keine Beanstandung durch die Kassenprüfer Dr. Werner Stackebrandt und Dr. Klaus Mahlstede und die Steuerberatungsgesellschaft. Die Kassenprüfung fand am 04.09.2025 online statt.

Die MGV stimmt einstimmig für die Entlastung des Vorstandes.

TOP 3: Zeitschriften

Schriftleitung IJES (U. Riller)

Stand 12.09.2025 sind 330 Artikel eingereicht, 121 zur Begutachtung verschickt, 17 in Revision, 41 in Begutachtung und 10 fertig zur Publikation. Die Ablehnungen liegen 2024 bei 70% (205 abgelehnte Artikel) und sind damit etwas geringer als in den Jahren davor (2022: 339 Artikel/73%, 2023: 325 Artikel/75%)

Es wurde von Springer eine neue Publikationsart vorgeschlagen: das Continuous Article Publishing (CAP) mit Beginn Anfang 2026. Die Artikel werden direkt nach Abschluss des Review und Proof Prozesses online veröffentlicht. Die Reihenfolge der Artikel in einer Ausgabe wird durch die Online-Veröffentlichung bestimmt, dabei bekommt jede Ausgabe ein bestimmtes Start- und Enddatum für die Einreichung von Manuskripten. Die Online-Veröffentlichung endet ca. 3 Monate vor Jahresende. Es wird 6 Ausgaben pro Jahr geben und nicht mehr 8 wie bisher. Jeder Artikel beginnt auf Seite 1.

Der Vorstand hat die neue Publikationsart einstimmig angenommen. Es werden weiterhin Druckexemplare für Bibliotheken und Mitglieder mit Zeitschriften-Abo benötigt. Die Zusammenstellung der Druckexemplare wird nochmal geprüft (beispielsweise pro Jahr eine Ausgabe mit allen Artikeln, keine 8 Hefte mehr wie bisher). Ab Ende Oktober 2025 werden die Artikel für die neue Publikationsart gesammelt.

Sonderbände:

Nov. 2024 Vol. 113, Issue 8: From biomolecules and organic matter to sedimentary environments and basin analysis: A special issue in honour of Ralf Littke (29 Beiträge, 587 Seiten)

New Perspectives and Applications of Gas Geochemistry, geplant für 2026

Multiple Hazards in the Aegean Realm, geplant für 2026 oder später

Schriftleitung ZDGG (J. Kley)

Alle Ausgaben 2024 (176 1-4) sind fertig und wurden pünktlich veröffentlicht. Für 2025 (177) sind bereits 2 Manuskripte fertig.
Impaktfaktor 2024: 1.1
Cite Score 2024: 3.3

Manuskriptzusendungen nehmen ab, teilweise gehen viele Manuskripte am Rande der geowissenschaftlichen Fächer oder mit Bezug zu ingenieurgeologischen Themen bzw. KI an Geodaten ein.

Schriftleitung SDGG/EDGG, Geologischer Kalender (H.-G. Röhling)

2025: Tagungsband der FS Geotope und Geoparks zur GeoTop 2025 in der Vulkaneifel, Exkursionsführer Geo4Göttingen, Tagungsband des AK Bergbaufolgen zur Tagung im Altmühltal

Der GeoKalender 2025 erfreute sich erneut großer Beliebtheit und war in den schwarzen Zahlen (+ 5000 €). Für 2026 wurde der Kalender bereits von vielen Firmen bestellt und die Druckkosten sind somit gedeckt.

TOP 4: Beitragsstruktur ab 2026

Die Beiträge werden sich für fast alle Mitglieder um 20 € erhöhen. Diese Kosten verteilen sich auf15 € für Personal-, Sachkosten, Miete sowie 5 € für den Zeitschriftenbezug online. Weiterhin gibt es eine Preiserhöhung für den Online-Bezug einer zweiten Zeitschrift von 20 € auf 25 € sowie eine Preiserhöhung für den Bezug Printversion einer Zeitschrift von 22 € auf 25 €. Es wird eine Schnuppermitgliedschaft für Studierende über den DVGeo angeboten (siehe TOP 1).

Vollmitglied	110,00 €
Rentner/Pensionär mit Fachzeitschrift	75,00 €
Rentner/Pensionär ohne Fachzeitschrift	60,00 €
Familienmitglied	35,00 €
Auszubildender ohne Fachzeitschrift	20,00 €
Arbeitssuchend	50,00 €
Institutionelles Mitglied (z.B. Institute,	200,00 €
Korporatives Mitglied (z.B. Firmen,	400,00 €
Doppelmitglied Vollzahler DMG /BDG	100,00 €
Student-Bachelor	30,00 €
Student-Master	30,00 €
Doktorand	60,00 €
Young Professional	75,00 €
Doppelmitglied Bachelor (mit BDG,	20,00 €
Doppelmitglied Master (mit BDG, DMG	20,00 €

Doppelmitglied Doktorand (mit BDG,	50,00 €
Doppelmitglied Young Professional (mit BDG, DMG oder PalGes)	60,00 €
Lehrkräfte an Schulen	50,00 €

Die neue Beitragsstruktur wird von der MGV angenommen (4 Enthaltungen, keine Gegenstimmen).

TOP 5: Wahl der Kassenprüfer für 2026

Werner Stackebrandt und Klaus Mahlstede stellen sich wieder für die Kassenprüfung zur Wahl. Die MGV stimmt für die beiden als Kassenprüfer für das Jahr 2026.

TOP 6: Jahrestagungen

2025 Geo4Göttingen: J. Kley
Vier Gesellschaften: DGGV, DMG, PalGes, DGGM, DVGeo
Aktuell >700 Teilnehmende, 68 Sessions, 655 Beiträge, 4 Plenarvorträge, 8 Exkursionen, vielfältiges Programm: Geo-Erlebnis-Tag, Theaterabend, PubQuiz, Podiumsdiskussion, Lehrkräftefortbildung, Workshop Verbundprojekte, Kinderbetreuung

2026 GeoMinBochum: R. Watzel/ H.-G. Röhling
20. – 24.09.2026, Räumlichkeiten an der Ruhr-Universität
Thema Celebrating Planet Earth
Vor Ort ist Adrian Immenhauser (RUB) Leiter des Organisationskomitees. Viele Institute sind mit involviert: Fraunhofer Institut, TH Agricola, Bergbaumuseum, Geologischer Dienst NRW.

2027 GeoHannover: R. Watzel
Voraussichtlich 6. – 10./11.09.2027
Wir erwarten ein sehr große Tagung Größenordnung von 1100 – 1200 Teilnehmenden, die zusammen mit Bodenkundlicher Gesellschaft DBG, DMG, Institut für Erdsystemwissenschaften und dem Geozentrum Hannover organisiert wird.

Für die Jahrestagungen **2028** und **2029** werden noch Veranstaltungsorte gesucht. Für 2029 ist München im Gespräch.

TOP 7: Ehrungen 2025

Leopold-von-Buch-Medaille: Prof. em. Dr. Adrian Pfiffner, Bern
Serge-von-Bubnoff Medaille: Mag. Thomas Hoffmann, Wien
Gustav-Steinmann-Medaille: Prof. Dr. Alexander (Sandy) Cruden, Melbourne
Eugen-Seibold-Medaille: PD Dr. Michael (Mike) Weber, Bonn
Hermann-Credner-Preis: Dr. Benjamin Busch, Karlsruhe
Hans-Cloos-Preis: Dr. Leandra Weydt, Darmstadt

Das Verfahren zur Nominierung wird aktuell optimiert. Dazu gehören frühzeitige und regelmäßige Erinnerungen, u.a. in der GMit, im Wort des Präsidenten, im Blog der DGGV und im Newsletter. Außerdem werden im Onlineformular die Möglichkeiten für Einträge von Textblöcken erweitert. Erster Aufruf soll im Juni-Heft 2026 der GMit erscheinen.

TOP 8: Berichte aus den Fachsektionen und Arbeitskreisen

a) **Neues aus dem Geologen Archiv** 2024/2025
Es gab wieder vielfältige Zustiftungen und diverse Nachlässe wurden in das Archiv aufgenommen. Aus den Beständen entstand eine kurze Biografie zu Wilhelm-Salomon Calvi.

b) **Junge DGGV**
Organisation in verschiedenen Arbeitsgruppen: Medien, DVGeo und AG GeoNachwuchs, GeoTagung, Exkursion, Merch. Es finden regelmäßige Stammtische und Treffen mit den Nachwuchsgruppen der anderen Gesellschaften statt. Dazu gibt es ein online Austausch für Promovierende (This is Fi(e)ne) und ein jDGGV Wochenende für Organisatorisches und die Planung der zukünftigen Aktivitäten.

c) **FS Sedimentologie**
SediLunchTalks: finden während der Sommer- und Wintersemester statt, Anmeldungen sind konstant bei 100, Teilnehmende sind ca. 60, thematisch umfassen die SediLunchTalks vielfältige Bereiche der Sedimentologie
Update der Homepage für die Standorte der Sedimentologie, Standorte werden explizit kontaktiert, ob sie auf der Seite vertreten sein wollen und ob es Updates gibt.
Workshop zu Sandsteingenese: Einige Studierende werden von der DGGV finanziell unterstützt, um an diesem Workshop teilzunehmen.
ERC Sedi Workshop wird möglicherweise 2026 oder 2027 stattfinden, eine Entscheidung wird bis Ende des Jahres getroffen.

d) **FS Geodidaktik**
IESO: DVGeo organisiert den Auswahlprozess für die Olympiade, DGGV ist involviert, 2024 gab es über 2000 Anmeldungen
Geoscience Education: Konferenz der IGEO findet 2026 in Adelaide statt
Fortbildungen für Lehrkräfte unter Organisation der EGU, Sylke Hlawatsch gibt Amt des Geoscience Education Field Officer ab
Online-Gespräche – didaktische Impulse: regelmäßige Termine
Anerkennung der Fortbildungen in den verschiedenen Bundesländern uneinheitlich. Sylke Hlawatsch setzt sich aktuell in Schleswig-Holstein für die Anerkennung ein.
Bei Geo4Göttingen finden wieder mehrere Workshops für Lehrkräfte statt, dazu gibt es eine Session zu *Geosciene education*.

e) **AK Bergbaufolgen**
53. Treffen des AK fand vom 11.-13.09.2026 in Eichstätt im Altmühltal statt
Tagungsband: EDGG Heft 272
Busexkursion am 13.09. wurde als Exkursion im Rahmen der Geo4Göttingen angeboten
30. Jahr des AK Bergbaufolgen

f) **FS Geoinformatik**
Im Oktober 2025 startet die nächste Island-Exkursion mit 20 Teilnehmer*innen.
Im November soll eine Mitgliederversammlung inkl. Vorstandswahlen abgehalten werden.
Die Fachsektion möchte die aktuell in Eigenregie betriebene Webseite in die Webseite der DGGV überführen.
Für April 2026 ist eine Frühjahrsfahrt nach Island geplant (Westfjorde und Snaefellsnes-Halbinsel).

Im Herbst 2026 feiert die Isländische Geologische Gesellschaft Jubiläum. Hier werden aktuell Überlegungen angestellt, die Herbstexkursion mit der geplanten Tagung vor Ort zu verbinden.

TOP 9: Bericht aus dem DVGeo

Martin Meschede stellt für den DVGeo die abgeschlossenen und geplanten Veranstaltungen vor.
Abgeschlossen:

- Online-Veranstaltungsreihe für den GeoNachwuchs
- Online Symposium Geothermie
- Parlamentarischer Abend „KI in den Geowissenschaften“
- Online Workshop zu Open Access in Kooperation mit dem Open Access Network
- Präsentation zu White Paper Zukunftsforschung in den Geowissenschaften in Berlin

Geplant:

- Online-Veranstaltung zum Thema Massenaussterben mit VBio, 1.10.2025
- Parlamentarischer Abend „Versorgungssicherheit“, 1.12.2025
- Online-Veranstaltung zu Energiespeicher 01/26
- Olympiade der Geowissenschaften: Start der 3. Olympiade 12./13.11.2025, Antrag auf Aufnahme in die AG bundesweiter Jugendwettbewerbe, Erweiterung auf dreistufigen Wettbewerb, Ergänzung durch Trainingscamp am KIT

Extern:

- Kooperation mit Math-Nat-Gesellschaften, Planung Kampagne für mehr Studierende in den Naturwissenschaften

Intern:

- Assoziierte Mitglieder: Aufnahmen Direktorenkreis der SGD, BDG, DEUQUA ist interessiert
- AG Kommunikation: Relaunch Homepage, gemeinsamer Newsletter
- AG GeoNachwuchs: GeoCareer Reihe, Young GeoCommunity Talks (in Planung)
- AG Verbundprojekte: White Paper zu Zukunftsforschung in den Geowissenschaften (inhaltliche Abstimmung, Fertigstellung, Druck und Übersetzung)
- AG Geowissenschaften in der Schule: Aufnahme eines neuen Kooperationspartners „Science on stage“
- Aktivitäten zum Thema Chancengerechtigkeit: Auslobung der Geowissenschaftlerin des Monats

TOP 10: Verschiedenes

Bitte und Aufforderung aus der Mitgliederversammlung an den Vorstand die DGGV, sich bei den zukünftigen gemeinsamen Jahrestagungen aktiv zu beteiligen.

Junge DGGV: Bufata im November 2025 hat eine Finanzierungslücke von 10.000 € durch fehlende Unterstützung des BMBF. Es wird darum gebeten einen Spendenaufruf über den Newsletter an alle Gesellschaften/DGGV zu schicken, um die Finanzierungslücke zu verkleinern. Die DGGV wird weitere Finanzierungsmöglichkeiten eruieren.

Es wird ein möglicher Antrag für eine Änderung der Satzung des DVGeo von Timm John vorgestellt. Dabei geht es um die Ergänzung des Vorstandes um ein Mitglied aus dem Nachwuchs sowie die Begrenzung der Wiederwahl von Schriftführer*in und Schatzmeister*in. Über diesen Antrag soll im Vorstand, Beirat und der MGV diskutiert werden. Der Antrag wurde mündlich vorgestellt, eine schriftliche Form des Textes lag der MGV – auch unter Einhaltung der erforderlichen Frist – nicht vor. Der Antrag wurde in der MGV vorgelesenen und der Wortlaut nachträglich an die Schriftführerin übermittelt.

TOP 11: Termine:

Die nächste MGV findet im Rahmen der GeoMinBochum (20.-24.09.2026) statt.

Protokollführung: Laura Krone